Leverkusen wächst. Mehr als 167.000 Menschen lieben den Rhein und die Kultur, den Sport und die Gemeinschaft, die Dynamik und Vielfalt. Für all das setzen wir uns ein: Mit 3.400 Mitarbeitenden entwickeln wir unsere Stadt Tag für Tag weiter. Uns selbst übrigens auch. Wachsen Sie mit?



Praxisintegrierte Ausbildung als Erzieher*in (m/w/d)

Ihre Zukunft beginnt mit der richtigen Basis. Daher legen wir großen Wert auf ein qualitatives und breitgefächertes Ausbildungsangebot. Jedes Jahr sucht der Fachbereich 51 – Kinder und Jugend engagierte Schulabgänger*innen, die bei der Stadt Leverkusen in ihre berufliche Zukunft starten möchten.

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Beginn: jährlich nach den Sommerferien
- Dauer: 3 Jahre
- Verdienst: gemäß Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes -Allgemeiner Teil und Besonderer Teil Pflege (TVAöD-Pflege) gestaffelt je Ausbildungsjahr: von 1.340,69 € bis 1.503,38 € brutto (ab 01.03.2024)
- theoretischer Teil: zwei bis drei Tage wöchentlich am Berufskolleg
- spätere Einsatzmöglichkeiten: Kindertageseinrichtungen der Stadt Leverkusen

Das bietet die Stadt Leverkusen Ihnen:

- VERGÜTUNG: Ausbildungsgehalt nach TVAöD in Höhe von 1.340,69 € (1. Ausbildungsjahr), 1.402,07 € (2. Ausbildungsjahr) und 1.503,38 € brutto (3. Ausbildungsjahr); 400,- € Ausbildungsprämie nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung
- VEREINBARKEIT: Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben; 30 Tage Urlaub (bei 5-Tage-Woche) zzgl. Heiligabend, Silvester und Rosenmontag arbeitsfrei
- ◆ ENTWICKLUNG: Möglichkeit der Übernahme nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss; interne wie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- UNTERSTÜTZUNG: individuelle Begleitung während der Ausbildung u.a. durch Patenschaften, Coaching, Veranstaltungen und unser Ausbildungsteam
- GESUNDHEIT: vielfältiges Angebot im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung (Inanspruchnahme während der Arbeitszeit)
- SICHERHEIT: krisensicherer Arbeitsplatz; vermögenswirksame Leistungen; garantierte Jahressonderzahlung sowie zusätzliche Betriebsrente für Tarifbeschäftigte
- RABATTE: kostenloses Deutschlandticket als Jobticket und Corporate Benefits

Das bringen Sie mit:

- mindestens Fachoberschulreife
- einschlägige Praxiserfahrung nach den Vorgaben des Berufskollegs
- Zusage des Berufskollegs für die schulische Ausbildung (vor Ausbildungsbeginn einzureichen)

Worauf Sie sich freuen dürfen:

Eine spannende Aufgabe für alle, die gerne mit den Kleinsten von uns lernen und deren Entwicklung begleiten, fördern und fordern möchten!

Die Stadt Leverkusen ist Trägerin von rund 41 Kindertagesstätten in unterschiedlicher Größe - das Spektrum reicht von drei eingruppigen Kitas bis hin zu einer Einrichtung mit 8 Gruppen. Die Kindertagesstätten der Stadt Leverkusen sind inklusiv ausgerichtet und arbeiten nach unterschiedlichen pädagogischen Konzepten (bspw. offenes Konzept). Das Angebot wird ständig erweitert, es befinden sich weitere Kitas im Bau oder in Planung. Somit bieten sich im Berufsfeld "Erzieher*in" vielfältige Möglichkeiten. Einen Überblick über unsere Kitas erhalten Sie unter Kita-Planer | Stadt Leverkusen. In einer dieser städtischen Einrichtungen könnten Sie schon bald den praktischen Teil Ihrer praxisintegrierten Ausbildung als Erzieher*in absolvieren.

In der **praktischen Ausbildung** lernen Sie, Kompetenzen, Bedürfnisse und Entwicklungsmöglichkeiten der Ihnen anvertrauten Kinder zu erkennen. Gleichzeitig gehört es als Erzieher*in zu Ihren Aufgaben, die Entwicklung und die Lernbegeisterung der Kinder anzuregen, sie dabei zu unterstützen und zu fördern. Neben der Arbeit mit

den Kindern gehört auch das Planen und Durchführen der Angebote für die Kinder zum Berufsbild - ebenso wie die Dokumentation und Auswertung der Bildungs- und Betreuungsangebote. Zudem findet ein regelmäßiger Austausch mit den anderen Teammitgliedern, den Eltern der Kinder und auch mit den Lehrkräften der Fachschule statt.

Der theoretische Teil der Ausbildung erfolgt begleitend an zwei bis drei Tagen in der Woche an einem Berufskolleg. Hier lernen Sie beispielsweise, wie man mit Gruppen pädagogisch arbeitet oder Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestaltet. Außerdem werden sie für die Wahrnehmung von Lebenswelten und Diversität sensibilisiert, um Inklusion fördern zu können.

Für den schulischen Teil der Ausbildung bewerben Sie sich gesondert an einem Berufskolleg, das die praxisintegrierte Form der Ausbildung anbietet. Die Zusage des Berufskollegs ist Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung und muss bis zu deren Beginn vorliegen. Das Berufskolleg prüft eigenverantwortlich die Zugangsvoraussetzungen. Informationen zu den Ausbildungsinhalten und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf der jeweiligen Internetseite des Berufskollegs. Einen Überblick über die Zulassungsvoraussetzungen gibt Ihnen zudem unser **Schaubild**.

Als Erzieher*in steht der Spaß am Umgang mit Kindern an erster Stelle. Dabei sollte es Ihnen leichtfallen, einen tragfähigen Kontakt zu den Ihnen anvertrauten Kindern aufzubauen. Es ist wichtig, eine professionelle und ausgewogene Balance von Nähe und Distanz zu den Kindern zu halten. Zudem sollten Sie gerne Verantwortung übernehmen und sowohl selbständig im Rahmen vorgegebener Regeln als auch im Team arbeiten. Wir legen ebenfalls großen Wert auf Kommunikationsstärke, d.h. dass Sie z.B. Lob aber auch Kritik in angemessener Form äußern können - nicht nur im Umgang mit den Kindern, sondern auch teamintern und in Gesprächen mit den Erziehungsberechtigten. Dabei ist es sinnvoll und wichtig auch das eigene Verhalten immer wieder aufmerksam zu hinterfragen.

Lust aufs nächste LEVel?

Dann haben wir Lust auf Sie! Mehr Informationen zu uns als Arbeitgeberin erhalten Sie direkt vom Team Ausbildung. Bis bald. In Leverkusen.



Annika Anders Team Ausbildung

2 0214 406-11123≥ ausbildung@stadt.leverkusen.de

Bitte bewerben Sie sich auf aktuelle Stellenausschreibungen ausschließlich über das Online-Bewerberportal.

Tipps und Tricks für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Ausbildungsseite unserer Homepage.

Die Bewerbungsfrist beginnt jährlich im Herbst des Vorjahres.

